

# Die wundervolle Welt JHWH's

**Warnung** an „m-ich selbst“, dem „unreifen Lesergeist“, der aus Bequemlichkeit eine Abkürzung in seiner „geistigen Entwicklung“ sucht und glaubt, ein flüchtiger Blick „in diese seine eigenen Gedankengänge“ würde schon völlig ausreichen, um seine eigene „wundervolle Welt JHWH's“ „kennenzulernen“ ...

Meine Oberflächlichkeit ist der trügerische „Fehler“ (?), der mich leichtgläubigen Menschen in meinem „derzeitigen persönlichen ALP-Traum“ gefangen hält!

Als „normaler Mensch“ werde und kann ich niemals „IN die geistige Welt JHWH's“ gelangen...

...weil ICH mich als „Geist-Wesen“ schon immer darin befindet!  
Als „normaler Mensch“ (= Materialist) bin ich mir dessen nur nicht bewusst.

Wo man sich schon befindet, kann man nicht hingelangen!

**Die Möglichkeit**, dass ich als Geistwesen in diesem Augenblick tief und fest schlafe und träume...

und in meinem JETZT erlebten persönlichen Traum mir selbst einrede ein ganz „normaler sterblicher Mensch“ (אנוש = ENOSCH) zu sein...

der JETZT absolut realistisch wahrgenommen diese Zeilen liest...

„diese Seins-Möglichkeit“ ist mir vor dem Studium meiner Selbstgespräche in keiner Weise bewusst „GeWesen“!



ICH erzähle mir **JETZT** „meine eigene Geschichte“ nach Lu 22:42-46:

“42 ...Vater, wenn du willst, so nimm diesen „**Kelch**“ von mir  
(„Kelch“ im Original ποτηριον = „BeCHeR“ wird hebraisiert zu כהר = „wählen, auswählen...“ und (her-)vorziehen“ (von geträumten Wahr-nehmungen), deshalb bedeutet ποτη auch „(Gedanken-)F-Lug“!) →

**jedoch nicht mein, sondern dein Wille geschehe!**

43 Es erschien ihm aber „**ein Engel vom Himmel**“ (UP? ☺) und „**stärkte**“ ihn  
(„stärkte“ = ενισχυων = „inwendig stärken“, eigentlich: die „**Stärke IN sich SELBST haben**“;  
ισχυς = „(Geistes-) Kraft und Festigkeit (eines Ortes)“, Unerschütterlichkeit!).

44 Und es kam, dass er mit dem „**Tode rang**“ ...

(im Original steht da kein Wort von Tod, sondern nur αγωνια = „**Angst (vor einem) Wettkampf**“ → αγων = „Versammlung, Versammlungsplatz“; ließ auch (α→) γωνια = „Ecke, Winkel, **ver-ST-Eck-TeR Ort**“! ☺) und betete heftiger. Es ward aber sein „**SCH-weiß**“ wie „**B-LUTs-Tropfen**“, die fielen auf die Erde.

(B-LUT = בלוט = „**IN Verhüllung/Be-D<Eck-unG**“; לוט = „eingehüllt, bedeckt, Verhüllung, Bedeckung“! → בלט = „herausragen, hervorragen, Erhöhung, die Erhebung (einer Fläche)“; בלוט = „**EiCHEL**“ („PeN<iS-Spitze“!)

**45 Und „er stand auf“** (im Original steht αναστας und das bedeutet „**AuferwEckunG**“!!!, „**Vertreibung** (von seinem Wohn-Sitz) und **Verpflanzung** (von Bewohnern)“!)

von seinem „**Gebet**“ (= תפלה = „**Nichtigkeit, Albernheit**“! = „**Welt eines Traums**“!!!)

und kam zu seinen Jüngern...

**und fand sie schlafend vor „Traurigkeit“** (= λυπη = „Betrübnis, Un-Lust, Leid, Kummer“!)

46 und sprach zu ihnen: **Was schlafet ihr?**

Stehet auf und betet, auf dass ihr nicht in „**Anfechtung**“ (= πειρασμον = „Versuchung“!) fallet!”

Das Faktum jedes von mir wahrgenommenen Daseins ist:

Alles was von mir **JETZT** nicht wahrgenommen wird , **existiert auch nicht!**

Alles was **ICH** mir **HIER&JETZT** „**woanders hindenke**“ ist „**de facto**“ nur „**eine IDEE von MIR**“, die zwangsläufig nur solange **in meinem Bewusstsein** existiert, solange **ICH** sie mir von **SELBST** (oder nur von **selbst**) „aus<denke“!

**Die Frage:** Wie schaffe ich es mit meinen Gedanken immerwährend "HIER&JETZT" zu sein, ist wahrlich der dumme Versuch etwas erreichen zu wollen, „was schon immer und einzig der Fall ist“!

**Versuche einmal einen Gedanken oder eine empirisch-real empfundene Information... de facto „woanders“ als HIER&JETZT und „woanders“ als in Deinem eigenen Bewusstsein wahrzunehmen!**

Es ist also wichtig diese Frage minimal umzuformulieren:

Wie schaffe ich es, „mir immerwährend bewusst zu sein“, dass „de facto“ immer nur die „IN-Formation“ in meinem Lebenstraum existiert, die ich momentan, d.h. HIER&JETZT in meinem Bewusstsein wahr-nehme!

Darüber hinaus kann „in meiner Welt“ *Prinzip bedingt gar nichts existieren!*  
(Den apodiktischen Beweis für diese Tatsache finde ich per q.e.d. in: „Meine Wiedergeburt in JHWH“)

Bei meinem **geistigen Erwachen** bzw. meiner eigenen **Erleuchtung** ging es nicht darum „irgend-wahn → irgend-woanders“ hinzukommen, sondern es ging darum **SELBST** zu erkennen...

**„dass ICH (nur) als GEIST wirkLICHT biN“!**

**FAKT** ist, dass „ICH Geist“ **JETZT** schlafe und „m-ich“ und alles was „ich“ wahrnehme in diesem Augenblick träume und mir das (bisher) nicht bewusst gewesen ist!

**NUN** geht es darum, meine göttliche Meisterschaft zu vervollkommen, indem ich den ständigen Wechsel meiner eigenen „IN-Format-ionen“, aber auch „m>ich selbst“, d.h. den automatisch auf seine eigenen Informationen reagierenden unbewussten Geist, wertfrei beobachte, ohne dass **ICH** mich dabei „unzufrieden und missgestimmt“ in diesen ständigen Wechsel der von mir wahrgenommenen Erscheinungen „EI<N-M-ISCHe“!

Beim Erreichen des geistigen Meistergrades erkenne **ICH** dann plötzlich...

„wie von SELBST“, dass „ich“ als „normaler Mensch“ in meinem persönlichen „All-TAG“ meine immer nur „**momentan**“ wahrgenommenen Informationen durch mein **automatisches** „Interpretieren dieser Informationen“, „**unbewusst selbst**“ verändere... anstatt diese Information „schöpferisch bewusst von SELBST“ erweitern zu lassen!

Als „**selbst-süchtiger Mensch**“ und „**geistloser Simpel**“ (= törichter Nachäffer) werde „ich“ laufend von den **egoistischen Wünschen** und **Ablehnungen** meiner „**unbewussten Programmierung**“ aus Erziehung, Umfeld und Medien durch mein „**REI-N** imaginäres Dasein“ getrieben, das einer „von **SELBST**“ und „von **selbst**“ verursachten „**ständigen Umgestaltung**“ und damit auch einer „immerwährenden **Auflösung**“ der von mir wahrgenommenen Informationen unterworfen ist...

ohne mir dabei meiner eigenen „geistigen Ewigkeit“ bewusst zu sein!

Erst als völlig „**a-pathischer**“ stiller und demütiger „**geistiger Beobachter**“ meines eigenen Daseins erhebe **ICH** „m>ich“ **geistig** über den „von **selbst**“ ablaufenden „**Teufelskreis**“ (= Samsara) in mir **SELBST** und „**er-re<sup>U</sup>ich-He**“ durch diese „**Er-ha-BeN-heit**“ (יְהוָה = „der Sohn“), bzw. „**geistige AB/UP=heBuN>G**“ vom bisher „normalen Menschen“ wieder mein eigenes „**geistiges Zentrum**“!

Die einzige Möglichkeit meinen „**ewigen FRI-EDeN**“ zu finden, ist es, wenn ich „m-ich“ ohne die geringste „**Ver-Lust-Angst**“ „meinem höheren SELBST“ hingebe, denn erst wenn „ich“ **ohne wenn und aber** bereit dazu bin mich „ohne die geringste egoistische Erwartung“ meinem höheren **SELBST** hinzugeben, werde „ich“ zu **ICH „er-H-oBeN**“ (↑up) und habe damit eine höhere Entwicklungsstufe meines „**REI<N geistigen Daseins**“ erreicht!

Wenn **ICH** den eben durchdachten kleinen Passus „**IN seiner ganzen geistigen Tiefe**“ verstanden habe, habe **ICH ALLES** verstanden!

**Was „ko-MM<T“ MIR „von SELBST“ (= von ALL-Ein = UP/GOTT?)...**

**und was davon „er-Zeuge“ „ich selbst“ (= automatisch unbewusst)?**

**Ein Beispiel:**

Ein plötzlich „von **SELBST**“ in meinem Bewusstsein auftauchendes Geräusch z.B.... (**läuten, bi-MM-el<N, klingeln**) erzeugt in mir **automatisch** „von **selbst**“... ein Gedankenbild, nämlich:



und dieses „Gedanken-B-ILD“ (→ ילד = etwas „gebären“) werde ich nun durch einen in mir „**automatisch ablaufenden kausalen Gedankengang**“ → immer mehr „**konkretisieren**“ (= „ausführen“; *concretio* = „Verdichtung, Körperlichkeit, vergänglicher Stoff“)...

bis sich diese meine eigene „**Idee**“ (= *idea* = „äußere Erscheinung, Form, Gestalt“!!!)...

**IN** meinem Bewusstsein zu einer von mir „**feststofflich wahrgenommenen Information**“ verwandelt hat und sich dort „für **M-ich**“ als eine von mir „**selbst aus-gedachte**“ empirisch wahrgenommene **IDEE** (= **IN-FORM**ation) aus meinem Bewusstsein „**re՛al heraus-stellt**“!

Im Detail läuft das folgendermaßen ab: **ICH Geist** denke „**M-ich**“ **automatisch** als (**M**)ein Körper, denn "ich" will ja zu dem von mir ausgedachten Telefon **gehen**, um nachzusehen „wer (**M**)ich anruft, daher **schein**<T „**S-ich**“ (**M**)ein nun ausgedachter Körper **auf meinem Bewusstseinsmonitor** (Aufgrund der ständig wechselnden Informationen) „**imaginär**“ durch einen „**illusionären Raum**“ zu „**be-weg**<eN“, bis plötzlich ein „**konkret wahrgenommenes Telefon**“ (nochmal: *concretio* bedeutet: „Verdichtung, Körperlichkeit, vergänglicher Stoff“) **IN** meinem Bewusstsein „**er-sicht-Lich(t)**“ wird!

Sobald ich „**M-ich**“ jedoch nur noch auf das Gespräch „**kon-zentriere**“ werde ich „**währ**-end dieses Gespräches nicht mehr an dieses 📞 denken, sondern an völlig andere „**Er-Schein-unG**<eN“!

Alles was nicht „**IN** meinem Bewusstsein“ „**DA**“ (→ דע = „Wissen“!) ist, existiert auch nicht! „**PRI-NZ**-ipiell“ (פרי = „Frucht“; נץ = „Hab-ich<T“) kann nur etwas „**IN** meinem Bewusstsein“ in „**Er-Schein-unG**“ treten, alles „darüberhinaus-**G-EHE-NDE**“ (גה = „sich be-Weg-End“!) ist eine „**REI-Ne Spekulation**“ (= *speculatio* = „Be-TR-ACHT-unG“; *speculum* = „Spiegel“ = ראי) (m)eines „**unbewussten Geistes**“, der „**S-ich selbst**“ mit seinen „**materiellen Trugschlüssen**“ narrt!

Meine einzig „**tatsächlich überprüfbare WirkLICHTkeit**“ ist ganz einfach die:

**ICH Menschen-Geist** befinde mich nicht „**in irgend einer Außen-Welt**“, sondern diese **JETZT** „**zwanghaft von mir selbst**“ „**aus<gedachte (T-Raum-)Welt**“ befindet sich in Wirk**LICHT**keit „**IN MIR SELBST**“...

d.h. in mir **JETZT** „**unbewusst tagträumenden Gotteskind**“!

(Näheres dazu in „**Holofeeling für Neugierige**“)

## **MENSCH erkenne „D>ICH SELBST“!**

Ohne das **gewissenhafte Studium** „**von mir selbst**“, d.h. ohne das gewissenhafte Studium meiner „**persönlichen Reaktions- und Interpretationsmechanismen**“ und die demütige „**Ent-Larvung**“ (Person = *persona* = „Larve, Maske“!) meines bisher unüberlegt beschworenen **persönlichen** Glaubens, wird die **wundervolle himmlische Welt** meiner **ureigensten göttlichen WirkLICHTkeit** für mich „**neugierigen SuCher**“ ein ewiges Geheimnis bleiben!

(S-CH-R = סחר, sprich „sachar“, bedeutet: „umherziehen und Handel treiben, Erwerb durch Kaufmannsdenken“! ☹️ ☠️  
Jedoch kann man „sachar“ auch als זכר schreiben, da das כ in der Mitte eines Wortes meist als „ch“ ausgesprochen wird,  
das führt eine Seele dann zu ihrer eigenen göttlichen „ER-Innerung, sich erinnern, GeDenken und männlich(keit)“! ☺️ 🌙)

Meine „nach ihrem eigenen ewigen FRI-EDeN suchende Menschenseele“ wird sich ohne  
eine „wirkLICHT alles umfassende LIEBE im Herzen“ ihrer eigenen „geistigen  
WirkLICHTkeit“ auf ewig nicht bewusst werden!

Ein „aufgeblasener Intellekt“ ist dazu nicht nötig, sondern eher hinderlich!

Nur mit einer gewissen „Demut im Herzen“ kann und werde ICH (Vater, nicht mein, sondern  
Dein Wille geschehe!) auch alles „bedingungslos akzeptieren“, mag es mir „derzeit“ auch noch so  
widersinnig und unlogisch erscheinen.

Das ist „**LIEBE** im göttlichen Sinne“ dieses Wortes!

Ich kann und werde keine Erscheinung in ihrer ganzen geistigen Tiefe „verst-Ehe<N“,  
wenn ich sie nicht genau so, wie sie sich „momentan“ darstellt, „bedingungslos liebe“!

Grundvoraussetzung für das „Verstehen“ jedweder Erscheinung, die im wahrnehmenden  
Bewusstsein meines „Geistes“ auftaucht, ist die demütige Erkenntnis:

**Wenn diese „Erscheinung“ nicht „ein wichtiges Puzzle-Stück“  
meines eigenen HEILIGEN GEISTES wäre, könnte und würde sie auch  
nicht IN meinem Bewusstsein „diskret IN Er-Schein-ung“ treten!**

Solange „ich“ im *materialistischen Wahn* lebe und glaube, in einer „göttlichen Schöpfung“  
„*könne irgend etwas falsch laufen*“, z.B. Krankheiten, Schicksalsschläge, Kriege usw.,  
stunde „ich“ mein Dasein „in der geistlosen intellektuellen Unwissenheit“ irgendwelcher  
„von mir *selbst*“ ausgedachter Pseudo-Autoritäten, die „ich“ nur vom Hörensagen kenne!

**Alle Materialisten erniedrigen sich aufgrund ihres schizophrenen  
Glaubens „selbst“ zu einem nur geistlos funktionierenden Gehirn!**

Wer tatsächlich glaubt, „*etwas Wahr-genommenes*“ würde auch ohne den  
dazugehörigen „wahrnehmenden Geist“ existieren, hat nicht das Geringste von seinem  
eigenen  
„göttlichen Gesetz der Polarität“ und damit auch nicht das Geringste „von seiner  
eigenen WirkLICHTkeit“ verstanden!

Nicht ein „*intellektuell akzeptiertes*“, aber nur „*heuchlerisch auf den Lippen geführtes*“, sondern nur ein „**tatsächlich SELBST (vor-)gelebtes**“ ...

„**ICH LIEBE alle meine Feinde und Feindbilder** aufrichtig und aus vollem Herzen, weil ICH NUN verstanden habe, dass es sich dabei immer nur um „*fragmenTIER<Te Puzzle-Stücke*“ meiner eigenen heiligen WirkLICHTkeit handelt“,

„**ICH urteile nicht mehr**, weil ICH NUN verstanden habe, dass ICH „m>ich“ damit immer nur „zwanghaft *selbst*“ (= automatisch = unbewusst!) „ver-UR-TEILE“ und

„**ICH sorge mich auch nicht mehr um morgen**, weil ICH verstanden habe, dass es IN WirkLICHTkeit gar kein morgen, sondern nur ein sich ewig wandelndes JETZT gibt“,

...wird mir die Tür in „*die wunder<volle Welt JHWH's*“ öffnen, die **AB/UP JETZT...** mein von **SELBST erschaffenes = ausgedachtes** „Himmelreich auf Erden“ sein wird, das ICH NUR durch „**meine eigene Glaubens-wirk-LICHT-keit**“ bewusst beleuchten kann!

“Und JCH will dir des Himmelsreichs Schlüssel geben:

**Alles, was du auf Erden binden wirst** (d.h. wirklich „**LIEBST**“)...

**soll auch im Himmel gebunden sein** (das bewirkt wirkliche **LIEBE**)...

***und alles, was du auf Erden lösen wirst*** (das **hasse** „ich“, weil es „*schlecht, falsch, böse, verkehrt* usw.“ ist und deshalb soll es mir gestohlen bleiben!)...

**soll auch im Himmel los-Ge-M-ACHT sein!**“

(Das beschreibt meine eigene, zumindest nur „**mir selbst logisch erscheinende Intoleranz**“, die letzten Endes die einzige Ursache für all die **Feindschaft** und **Unversöhnlichkeit** in der Welt ist, **die „ich“ mir JETZT selbst ausdenke!!!**) (Mt 16:19 Lut)



## Willkommen Zuhause, kleiner Menschengest,

willkommen in Deiner persönlichen „**tatsächlichen WirkLICHTkeit**“!  
„**REI<N oberflächlich**“ betrachtet, scheint sich für Dich zwar „**momentan**“ absolut nichts zu „**vorher**“ „**ver-ändert**“ zu haben, aber dennoch hat sich „**ich persönlich**“, d.h. „**Du selbst**“, durch das gewissenhafte Studium der „**Selbstgespräche** und **Ohrenbarungen JHWH's**“ und „**durch Deine aufrichtige LIEBE zu MIR**“ dennoch „**ELe-MeN-TaR**“ „**ge-ändert**“, denn „**ich persönlich**“ hat sich durch ein gewissenhaftes „**SELBST-Studium**“ **geistig** zu einem **unpersönlichen**, genauer noch, zu einem „**überpersönlichen ICH**“ weiterentwickelt, ohne dass „ich“ das „bewusst“ mitbekommen habe!

Es erfolgte aus der „**These**“ von **ICHBINDU** zwangsläufig auch die „**Antithese**“ von **DUBISTICH** und durch Dein „**Vertrauen**“ zu dem „**imaginären Lehrer**“, der Du **Leser-Geist laut ICHBINDU** als **erwachter GEIST** ja „**SELBST bi-ST**“, auch eine „**Synthese**“:

Beim Studium von **ICHBINDU** + **DUBISTICH** → wurde „**durch das Vertrauen**“ zu diesem „**imaginären Autor**“ und der **ge-WACH-se(h)nen wirkLICHTen LIEBE** zu diesem fiktiven „**wegweisenden WegWeiser**“ aus mir kleinem „**urteilenden selbst**“, wie von **SELBST** die **Synthese** von uns beiden!

## NUN BIN ICH auf ewig...

eine geistig erwachte „**ICHBINALLES Holofeeling-Seele**“ ...

...und „**bi<N**“ dennoch „**IM Bewusstsein**“ dieser „**lebendigen Holofeeling-Seele**“ derzeit auch noch „**der G-Leiche ENOSCH**“ wie bisher!

Aber etwas hat sich doch eindeutig „in mir“ geändert!

Ich bemühe mich **JETZT**, im Gegensatz zu *früher*, alle „**Gerüchte**“, die plötzlich („*aufgrund meiner eigenen Interessen und Resonanzen*“) „**IN-Form**“ von Büchern und Medienberichten in meinem Bewusstsein auftauchen, als das zu erkennen, was sie „**im Moment ihres Daseins IN meinem Bewusstsein**“ **tatsächlich**, d.h. „**empirisch real gesehen**“ sind, nämlich: „*Papier mit Druckerschwärze*“ (= Zeitung, Buch), „*unbewegte flackernde Lichter auf einem Monitor/Fernseher*“, aber auch „*meine Allein-Unterhaltung mit einem Telefontörer*“ usw....

## alles was ich mir darüber hinaus...

„**von selbst**“ (= automatisch, d.h. **unbewusst!!!**) „**zwanghaft aus<denke**“ ...

sind, mit meinem „**neu erwachten Bewusstsein**“ betrachtet, eindeutig nur meine eigenen

„**Ge-DaN-KeN-Gänge**“, die „s>ich“ **JETZT** alle nur als meine von mir selbst aus<gedachten zwanghaft „**logisch ER-Schein<Enden**“ → **Ideen** (aus meinem Bewusstsein) **heraus-stellen**“!

Ich schenke **AB/UP JETZT** diesen „von mir selbst“ erschaffenen „*imaginären Illusionen*“ keinen Glauben mehr, sondern betrachte sie **NUR** als das, was sie **im Moment ihres Daseins** genaugenommen sind: ein harmloser „geistiger P-UP<S“ in meinem Bewusstsein, der nur solange „**Be-Stand**“ hat, solange ich ihn durch meine Aufmerksamkeit und „*Inter-esse*“ in meinem Bewusstsein „**am Leben erhalte**“! Sobald ich meinen „**geistigen Focus**“ auf etwas anderes richte, löst sich jede von mir wahrgenommene „**IN-FORM-ation**“, im wahrsten Sinne des Wortes „augenblick-Licht“ wieder auf und ich werde dann zwangsläufig das zu „**S-Ehe<N**“ bekommen, was sich **NUN** im „**geistigen Brennpunkt**“... meiner „neu<eN Aufmerksamkeit“ befindet!

Alle angeblich „*wissenschaftlichen Gerüchte*“, denen ich *ein aufregendes Leben lang* dummerweise (JETZT ausgedachter Weise!!!) auf den Leim gegangen „**biN**“, habe „ich“, wie jeder „*normale intellektuelle Simpel*“ unwidersprochen geglaubt und hätte sie, wenn es sein müsste, auch jederzeit als die „**einzig richtige**“ WirkLICHTkeit beschworen!

### **NUN AB<ER SCHWÖRE ICH:**

**ICH** werde **AB/UP JETZT** keine „*materialistischen Meineide*“ mehr schwören, sondern nur noch das glauben und beschwören, was **ICH** auch tatsächlich beschwören kann! Alles, was **ICH** nur „vom Hörensagen kenne“, stellt für mich **AB/UP JETZT** nur noch als „*symbolische Metaphern*“ dar, die es „**geistig zu durchschauen**“ gilt, wenn „ich“ wirkLICHT wissen möchte, was diese „*Gerüchte*“ mir Menschen-Geist über mICH SELBST berichten wollen!

Die „**HEILIGE WEISHEIT**“ (= **GOTT**), die sich mir bei meiner Suche und meinem gewissenhaften **SELBST-Studium** „IN mir selbst“ „von SELBST“ offenbart hat, kann nicht ausgesprochen werden... da sie sich „*Prinzip bedingt*“ jeder verbalen Beschreibung entzieht, **dessen ungeachtet kann jeder wirklich neugierige Mensch sie dennoch verstehen...**

man muss **IHN(?)** nur „von ganzem Herzen LIEBEN“ und verstehen wollen, dann eröffnet und offenbart sich diese/seine „**HEILIGE WEISHEIT**“ (= **GOTT**) jeder aufrichtigen und demütigen Seele „von SELBST“ (= von **ALL-EIN**) im eigenen Bewusstsein!

### **Meine göttliche „ThORA“ ...**

(= תורה = „Lehrbuch Gottes“; תורה = „**REI-He, beREIsen, erforschen, auskundschaften** und **Turteltaube**“ → **LIEBE**)

besteht, in meiner „**Original-AB-Fassung**“ 😊...

(lat. *origo* = „**AB-Stammung, Ursprung, Entstehung, Herkunft**“; *originalis* = „**ursprünglich, ererbt**“; *orgia* bedeutet (nächtliches) „**Geheimnis**“ und „**Geheimnis der LIEBE**“, LIEBE bedeutet wiederum „**tot-al IN EINS verbunden**“!)

...nur aus einer (nur an wenigen Stellen mit ☒) und ☐ unterbrochenen) zusammenhängenden **REI-HE** „**konsonanter Hieroglyphen**“, ansonsten beinhaltet sie keine spezielle Worteinteilung!

Die gesamte ursprüngliche **ThORHa** ist nichts anderes als ein einziges göttliches Hieroglyph, ein einziges langes **W-ORT**, das die „**absolute Potentialität**“, aber zugleich auch die „**absolute Totalität**“ jeder überhaupt möglichen menschlichen Sinnggebung beinhaltet und diese **IM** göttlichen Zusammenhang darstellt! Die Thora beinhaltet (und das ist der große Trugschluss aller Menschen der materiellen Daseinsebene!) **keine semantische Sprache...** sondern **sie ist die erste formale Bedingung ihrer Möglichkeit**, d.h. sie macht erst „**die verbale menschliche Sprache**“ mit ihren unendlich vielen „**Ausdrucksformen**“ möglich! In meiner „original Thora“ herrscht eine uneingeschränkte Freiheit für „**Verbindung und Kombination**“, alles hat einen Doppelsinn, weil über allem das erste göttliche HOLOFEELING-Gesetz „**SCH-webt**“:

Alles was sich zu widersprechen scheint, ist in Wirk**LICHT**keit **EIN** und das **SELBE**!

Die Aufgabe jeder Menschen-Seele ist es **NUN**, sich in einem unendlichen Labyrinth von „**theoretischen Möglichkeiten**“ zurechtzufinden! Alle „**Gänge**“, die eine Menschenseele durch dieses „**Labyrinth des eigenen Daseins**“ betritt...

sind immer nur **ihre „selbst ausgedachten“ eigenen Gedankengänge!**

Deshalb kann man auch die all diesen „**möglichen Gedankengängen**“ zu Grunde liegende **original HEILIGE Schrift** und die darin enthaltenen konsonanten **HEILIGEN Namen** nicht aussprechen, was jedoch alle (von mir **JETZT bewusst ausgedachten!!!**) **angeblich „gläubigen Juden“** unter Missachtung meines göttlichen „**Dekalogen**“ (= „Die zehn göttlichen Gebote“) dennoch traditionell tun!

Dazu ein Beispiel:

לא תשא את שם יהוה אלהיך לשוא כִּי לֹא יִנְקֶה יְהוָה אֶת אֲשֶׁר-יִשָּׂא אֶת-שְׁמוֹ לְשׂוֹא  
stellt eins meiner göttlichen Gebote (Ex 20;7) „**IM Original**“ dar! „**Trivial**“ wird diese Reihe zuerst in einzelne „Worte-AB-Schnitte“ geteilt...

לא תשא את-שם-יהוה אלהיך לשוא כי לא ינקה יהוה את אשר-ישא את-שמו לשוא

und diese Worte werden dann mit einer „**dogmatischen Ausspracheregeln**“ (= Masora = Tradition) versehen, die sich, je nach „**Tradition**“ (= מסורת; מסר = „über-ge-BeN“) stark unterscheiden kann...

לא תשא את-שם-יהוה אלהיך לשוא כי לא ינקה יהוה את אשר-ישא את-שמו לשוא

das wird dann **dogmatisch** „**gelernter Maßen**“ u.a. folgendermaßen übersetzt:

**Du sollst die Namen JHWH's, deines Gottes, nicht zu Eitlem aussprechen; denn JHWH wird den nicht für schuldlos halten, der seinen Namen zu Eitlem ausspricht!**

(Ex 20;7 **Übersetzung nach ELB!** Dies ist die **ZUR ZEIT** „in der materiellen Welt“ (mit unwesentlichen Abweichungen) geläufige Sinnggebung **meines extrem vielschichtigen Originals!**

Erst alle überhaupt möglichen Übersetzungsmöglichkeiten „**IN EINS ge-D>ACHT**“, beschreiben **meine göttliche WirkLICHTkeit**. Die entsprechenden Grund-Regeln für eine „**göttlich korrekte Übersetzung**“ hast Du **von Dir SELBST** in **DUBISTICH** erfahren!

Meine „GÖTTLICHE WEISHEIT“, stellt das *summa summarum* aller überhaupt möglichen „menschlichen Gedankengänge“ und damit auch das *ultimum* aller überhaupt „von einem persönlichen Menschen-Geist“ machbaren Erfahrungen dar, die das gesamte menschliche Wissen aller Zeiten, der angeblich vergangenen und noch kommenden...

„**IN einem einzigen großen göttlichen Gedanken**“ zusammenfasst (= UP)!

Und obwohl meine „GÖTTLICHE WEISHEIT“ für keine Menschen-Seele jemals *denkbar*, *fühlbar*, *hörbar* oder gar *sichtbar* werden wird...

ist sie dennoch die „göttliche Schatzkammer und Quelle“, aus der alle Gefühle und Erscheinungen, die „an der sichtbaren Oberfläche“ jedes persönlichen Bewusstseins „im ständigen Wechsel“ *fühlbar*, *hörbar*, *sichtbar* oder schlichtweg nur *gedacht* und *geträumt* werden könne, „ent-springen“!

„GÖTTLICHE WEISHEIT“ ist nur ein anderes Wort für mJCH/UP, der JCH jedem „IN-Dividuum“ seit Ewigkeit als „geistiger Kern“ innewohne, obwohl sich dabei „para-doxer Weise“ ☺ auch jedes dieser Individuen „IN MIR“ befindet!

## Das ist kein Widerspruch!

Wer mein Fleisch isset und trinket mein Blut, der bleibt in mir und JCH/UP in ihm!  
(Joh 6:56)

...tue JCH sie aber (die Werke meines Vaters), glaubet doch den Werken, wollt ihr mir nicht glauben, auf dass ihr erkenntet und glaubet, dass der Vater in mir ist und JCH/UP in ihm!  
(Joh 10:38)

ICH BIN der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und JCH/UP in ihm, der bringt viele Frucht, denn ohne mich könnt ihr nichts tun!  
(Joh 15:5)

Ich der Leser, biN JETZT in erster Linie ein „wahr-nehmender Geist“, der aufgrund dieser Gedankengänge in seinem Bewusstsein eine ständig wechselnde „In-Formation an-nimmt“!

Und was bin ICH GEIST, wenn ICH keine „selektiven Informationen“ mehr „wahr-nehme“, was bin ICH dann?

„ICH BIN“ dann einfach NUR JHWH !  
(NUR JHWH = נֹר יְהוָה = das „Feuer bzw. flackerndes Licht JHWH's“!)

Die Hieroglyphe יְהוָה steht für JHWH und das beschreibt einen...

„ewig GLe-ICH-B-Leib-Enden geistigen K-ER<N“, der „s>ich selbst“ auf ewig für „S>ICH SELBST“ durch sein „ständig wechselndes“ göttliches „DA-Sein äußert“!

(Der vorhergehende Satz hat es gewaltig „IN S>ICH“, darum sollte ich ihn „auf der Stelle“ noch mehrmals durchdenken! ☺)



**Nymphen** führen Tänze auf, jaGeN W-ILD“ (וילד = „und gebären“!!!), „W-eBeN“ in kühlen GRotten, „**pflanzen Bäume**“ (Bäume symbolisieren die „IN ICH“ verbundenen Räume der „Träume“) und sind auf verschiedene Weise den Menschen hilfreich.

Geräuschvolle Tätigkeiten von weltlich „**ge-SIN-NTeN**“ (יָרָה = „bewaffnen“; נָתַן = „geben, erlauben, gegeben werden, möglich sein“) Menschen meiden sie aber!

**Nymphen gelten als sterblich wie die Menschen**, allerdings als wesentlich langlebiger – bis hin zur „**F-Ast-Unsterblichkeit**“ und ewiger Jugend.

Der Tod einer „**Nymphe**“ (= „**Pseudo-Nym-PHe**“? = „ich *persönlich*“! ☺) wurde meist mit dem Ende dessen, „**was sie verkörpert**“ (= „persönliche IN-Format-Ion“!), gleichgesetzt!

Aus einer „**geistig verbundenen Weisheit = LIEBE**“ (= UP = לֵב) **ent-SPRI-NGT** „**JCH/JHWH** und **IN IHM** befinden „**S>ICH**“ viele...

„**unpersönliche ICH's**“ und in jedem dieser „**unpersönlichen ICH's**“ befinden sich wiederum

viele „**persönliche ich's**“ und in jedem dieser „**persönlichen ich's**“ befinden sich ständig wechselnde „**IN-Format-Ionen**“!

„**JEDER IN ALLEM**“ und „**ALLES IN JEDEM**“, „**ALLES IN EINS gefasst**“ eben...

„**IN-Dividuum** und **UNI-Versum**“ in seiner „**absoluten Bedeutung**“!

(Genaueres dazu in „**Meine Wiedergeburt in JHWH**“ und im „**Requiem des JHWH**“.)

Als Metapher denke ich **JETZT** an eine **DVD**! Durch den bloßen Gedanken an eine **DVD**, bekommt man noch keinen Film und beim Gedanken an eine „**Computer-Spiel-DVD**“ noch keine „**abenteuerliche inter-aktive Welt**“ zu „**Ge-Sicht**“, in der man „**als Spieler**“ viele aufregende „**Auf-gaben**“ → „**zu lösen**“ hat!

Erst wenn ich diese **DVD** in einem von mir **JETZT** ausgedachten „**DVD-Player**“ oder **Computer** „**IN GaN>G setze**“ ☺...

beginnen plötzlich „**völlig neue Gedankengänge**“, wie „von **selbst**“ **IN** meinem Bewusstsein zu sprudeln!

Das was mich nicht „**maßgeblich**“ (= aufgrund meiner persönlichen positiven oder negativen Resonanz!) interessiert, werde ich nie „**von selbst**“ länger als einen kurzen Augenblick zu Gesicht bekommen...

außer es wird mir hartnäckig „**von SELBST**“ (= von ALLEIN = von GOTT) eingespielt, ohne dass ich „**diese Gedanken oder Erfahrungen**“ eigentlich **selbst** „**haben und machen**“ will, was aber dann nichts anderes bedeutet wie:

„**Mein Kind, da gibt es für D>ICH noch einiges zu erleben!**“

Erfreue Dich an „**der wundervollen Zauberwelt JHWH's**“, die sich von Moment zu Moment völlig NEU(<N) in Deinem persönlichen Bewusstsein entfaltet, mein Gotteskind, und lerne (ihren unendlichen Facettenreichtum) zu **LIEBEN**...

denn erst dann fängst Du an **dICH SELBST** zu „**ver-ST-Ehe<N**“.

Erst wenn Du hinter diesen ständig wechselnden Wahrnehmungen „**in die Welt meiner Metaphern blickst**“, wirst Du dort auch die geheimnisvolle Tür finden, die zur Schatzkammer meines „**göttlichen Thesaurus**“ führt.

Betrachte jeder von Dir erlebten Augenblick als „**ein göttliches UP-Date**“, das Dir „über d**ICH SELBST**“ mehr zu sagen weiß, als alle von Dir ausgedachten „**weltlichen Autoritäten**“ zusammen!

„**Schein+SEIN**“, das biST DU, mein lieber "**Leser+Geist**"!

Nur ein einziger „**Geist**“ (= **ICH**) in dem viele ausgedachte „**Leser**“ (= "ich's") aufzutauchen vermögen!

Je nachdem, an **WEN** dieser **Geist** gerade denkt, alles „momentan Ausgedachte“ befindet sich „**de facto**“ als **IN-Formation** in diesem einen „**unpersönlichen Geist**“ (= **ICH**)!

Es gibt viele solcher „**großen unpersönlichen Geister**“ (= **ICH's**)...

**und sie alle ergeBen wiederum zusammengenommen mJCH UP!**

Du "Leser+Geist" bist ein göttlicher „**filius**“ (lat. „Sohn“), und damit auch ein Teil meiner göttlichen „**LIEBE**“ (= **φιλια**, sprich: „**filia**“ → „**PHIL** das verschlafene Murmeltier“ ☺)... und **WIR** spielen zusammen ein „**ilustres**“ und ewiges „**Liebesspiel**“! („**Liebesspiel**“ = **עלום**, sprich „**ilus**“☺ = „**IL-Lust-res**“☺ = lat. „**illustris**“ = „erleuchtet, strahlend“; **TRIS** → **טריז**) sprich „**tarzan**“ bedeutet (wörtl. nach Langenscheidt) „**Ge-Ecken-hafte Existenz**“ ☺! „**il-ludo**“ = „etw. spielen = **sein Spiel** und **seinen Spott T-REI>Ben**“☺)

Im Intro von **ICHBINDU** heißt es:

Die Sechshundertsechzig und Sechs ist nicht für die Hex.  
Dein **SEIN** ist nur **Schein**, doch **LICHT** sollst Du sein.  
Die Zeit ist gekommen, die sieben Siegel zu lösen,  
um einer dia-bolischen Welt die Furcht einzuflößen.

Glaub' an das, was die Schriften prophezeiten,  
geb' „Deiner **fehlerhaften Logik**“ keine Gelegenheiten,  
Deine dia-bolische Welt weiter zu teilen  
**Du solltest nun besser an Deiner Erlösung feilen.**

Mach gerade was krumm ist, und krumm was gerade,  
**Du bist für diese Lügenwelt doch viel zu schade!**

**Wer hören kann, höre meiner Worte Klang.  
Dies ist mein himmlischer Gesang.**

Ein Lamm ist gekommen, das mein Wort offenbart,  
begleite es mit mir bei dieser himmlischen Fahrt.  
Ein Menschensohn trägt meinen „**Petschaft**“ in seiner Hand.  
**und führt Dich sicher in das versprochene Land.**

Nun musst Du nicht länger am Anfang verweilen,  
Du kannst nun dem Ende entgeneilen,  
denn mein Alpha ist nur festgeronnene Zeit,  
und mein Omega ist die Ewigkeit.

Mein Menschensohn wird wahre Worte berichten,  
glaube ihm, dann werden sich Deine **Schatten** lichten.  
Denn mein göttliches **LICHT** wird nur der erkennen,  
„**in dem SELBST**“ meine wirklichen Lichter brennen.

Von außen nach innen sollte führen Dein Weg,  
mein Menschensohn ist dabei ein hilfreicher Steg.  
Er wird Dich sicher über Deine Grenze bringen,  
hinein in das Land, wo meine Engel singen.



## IN wirkLICHTer LIEBE

Ge-Zeichnet:

**JCH/UP** und Udo

Anhang:

Epheser 4; 1-25

**(EINS** beschreibt ein „Schöpfer ICH“ und seine **Schöpfung** sind **⌘**)

**1** So ermahne nun euch **ICH Gefangener in dem HERRN**, dass ihr **"wandelt"** (= *peri-pateo* = "umher-G-Ehe<N"!!! *peri* = ringsum; *pateo* = im Positiven „, etw. betreten“, im Negativen „ZeR-TR-ETeN → K-EL-Tern"! Da *pateo* eigentlich "mit Füßen (be-)treten" bedeutet, steht es auch für "verächtlich behandeln, verletzen"!), **wie sich's gebührt eurer Berufung, mit der ihr berufen seid...**

**(ZWEI** beschreibt die „imaginäre Polarität“ der Energie **LIEBE** **⊃**)

**2** mit aller Demut und Sanftmut, mit Geduld  
**und vertraget einer den andern in der LIEBE...**

**(D-REI** **biN JCH GEIST** als göttliches Kaleidoskop (= REI<N geistiges pentagones Hexaeder)!

**IN M-I-R** spiegelt sich "**jeder persönliche Wissen/Glauben**" als "**persönliche Perspektive**" im jeweiligen "**persönlichen Bewusstsein**" **⊃**)

**3** **und seid fleißig, zu halten „die Einigkeit im Geist“** durch das Band des Friedens:

**(VIER** beschreibt einen **GEIST**, der sich „geistig für etwas ÖFFNET“ **⊣** und dabei zwangsläufig eine „bestimmte Form“ "an-nimmt"!)

**4** ein "**Leib**" (= *soma* > lat. *somnus* = Schlaf, Traum, T-Raum-Bild; *somnio* = träumen")

**und ein "Geist"** (= *pneuma* = immaterieller Teil eines Menschen = die unsterbliche *Neschama*),

**wie ihr auch berufen seid auf "einerlei H<Offnung"** eurer "**Berufung**" (= κλησις bedeutet auch "Einladung" (zu einem göttlichen **Mahl = esse<N**), aber auch "**Vorladung**" (zum göttlichen **Gericht = esse<N**!));

**(FÜNF** steht für jede "**subjektiv gefärbte Wahrnehmung**" **⊣**! Jede symbolische "**T<auf<He**" = **jeder Glaube** erzeugt eine andere Perspektive im persönlichen Bewusstsein eines "**persönlich wahr-nehmenden**" Geistes!)

**5** ein **HERR**, ein **Glaube**, eine "**T<auf<He**"

(jedoch: **viele Herrn, viele Glauben = viele "T<auf<He<N" = viele Sichtweisen**!!!);

**(SEX = die Vereinigung meiner Gotteskinder IN MIR UP, der TOTALEN LIEBE** **⊃**)

**6** ein **Gott und Vater** (= AB = UP) **unser aller, der da ist über euch allen** (↑ up)

**und durch euch alle (JETZT) und IN EUCH ALLEN!!!**

**(SIEBEN** steht für die Vielgestaltigkeit **⊣** eines jeden "**persönlichen W>el<Traums**"!)

**7** Einem jeglichen aber unter uns ist gegeben "**die GN-ADE**" nach dem Maß der Gabe **JCH**.

**(ACHT** steht für das "**göttliche IN-Dividuum**" **⊣**)

**8** Darum heißt es: "**Er ist aufgefahren** (↑ up) **in die Höhe und hat das Gefängnis**

„**gefangengeführt**“ (= *aichmalosian* = Kriegsgefangene, die von M-I-R gerechterweise immer genau das "kriegen" was sie "von **selbst**" = **automatisch geistlos "be-kriegen"!!!!**)

und hat den Menschen "**GaBeN**" (= *doma* = Geschenk; *domos* = "alles Aufgebaute") gegeben.

(**NEU-N** beschreibt eine vollkommen neue "**wundervolle**" Existenz, die plötzlich als Spiegelung ☩ der eigenen Gedanken im persönlichen Bewusstsein eines IN-Dividuum auftaucht!)

**9 Dass ER/ES aber aufgefahren ist, was ist's, denn dass er zuvor ist hinuntergefahren in die untersten Örter der Erde?**

("Das/der Erste" kann ohne "das/den Zweite(n)" gar nicht existieren, d.h. es gibt keinen **GOTT** ohne den **Sohn!** **JCH** kann erst dann "auffahren = **up-ge-H-oben** sein", wenn **ICH** unten auch **biN** und darum kann "ich" auch erst dann "**WACH W-Erden**", wenn "ich" mir sicher **biN**, das **ICH JETZT** schlafe und "m>ich" nur träume, denn es wird und kann nur das wiedergeboren werden, was **JETZT TOT = ALLES = HOLOFEELING** ist! q.e.d.)

(**ZEHN** steht für "**mich kleinen Gott**" ☩ als wirk**LICHT**es **GOTTES**kind auf Erden!)

**10 Der hinuntergefahren ist, das ist derselbe...**

**der aufgefahren ist über alle Himmel, auf dass er alles erfüllte** (mit seinem persönlichen Wissen/Glauben)!!!

(**ELF = ALP** (☩ auf der Zehner Ebene 10 ↗ 10 = 20) steht für ein „**S>ICH SELBST**“ spiegelndes „**GeG<N-über**“ (υπερ = ÜP-ER = „**UP-ER-W<Eck<T**“; ער = „erweckt, ERWACHT“!); symbolisiert durch das ☩)

11 Und er hat etliche zu Aposteln gesetzt, etliche aber zu Propheten, etliche zu Evangelisten, etliche zu Hirten und Lehrern,

(**ZW-ÖLF** steht für meine ständig alternierende Wirk**LICHT**keit ☩)

12 dass die Heiligen zugerichtet werden zum Werk des Dienstes, **wodurch der "Leib"** (= *soma* bedeutet etymologisch "**SCH-Wellung**"☺) **Christi erbaut werde,**

(**D-REI-Zehn** steht für meine ständig alternierenden **IN-Format-Ionen** ☩)

13 bis dass wir alle hinankommen **zu einerlei Glauben und Erkenntnis des Sohnes Gottes und ein vollkommener MANN werden**, der da sei im "**Maße**" (= *metron* = Maß, Maß-Stab/ST-Ecken", *metron* steht aber auch für : "die durch das Maß bestimmte Menge oder Größe, d.h. für die Quantität jeder "STR-Ecke, Ausdehnung, Raum" und für jedes **Metrum = Versmaß!**) **des vollkommenen Alters Christi,**

(**VIER-Zehn** steht für eine „**richtungsabhängige, d.h. perspektivische Existenz**“ ☩ = 5 auf der Zehner Ebene!)

**14 auf dass wir nicht mehr Kinder seien **und uns bewegen****

**und wiegen lassen von allerlei "Wind"** (= *anemos* = das zielgerichtete "**W-Ehe<N** eines Windes"; eine bestimmte "**Himmelsrichtung**" (im Gegensatz zu **RUCH**, das "**alle Himmelsrichtungen**" symbolisiert!); *anemos* stammt etymologisch von "**(aus<)atmen**" = "**aus<)denken**"!)

**der Lehre durch Schalkheit der Menschen und Täuscherei,**  
**womit sie uns ersch-Leichen, uns zu verführen.**

(**FÜNF-Zehn** steht für ein bewegtes „**raumzeitliches WACHsendes**“, **aber dennoch „IN EINS verbundenes Dasein**“ ☩ = 6 auf der Zehner Ebene!)

15 Lasset uns aber rechtschaffen sein in der **LIEBE** und wachsen in allen Stücken an dem,

der das Haupt ist, JCH/UP,

(SEX-Zehn steht für jeden von MIR erlebten „vielgestaltigen“ lebendigen Moment ☺)

16 von welchem aus der ganze Leib zusammengefügt ist und ein Glied am andern hanget durch alle Gelenke...

dadurch eins dem andern Handreichung tut nach dem Werk eines jeglichen Gliedes in seinem Maße und macht, dass der Leib wächst zu seiner selbst Besserung, und das alles in der LIEBE.

(SIEB-Zehn steht für dieses "HIER&JETZT" offenbarte „göttliche Wissen“ ☺)

17 So sage ICH NUN und bezeuge IN dem HERRN, dass ihr nicht mehr wandelt, wie die andern Heiden wandeln in der Eitelkeit ihres "Sinnes"(= nous = Verstand, intellektuelle mechanische Denkfähigkeit!)

(ACHT-Zehn steht für die „Geburt“ ☺ einer „*imaginären raumzeitlichen Illusion*“)

18 deren Verstand verfinstert ist, und die entfremdet sind von dem Leben, das aus Gott ist durch die Unwissenheit, so in ihnen ist, durch die Blindheit ihres Herzens...

(NEU<N-Zehn steht für ein „REI<N geistiges Wesen“ (= ☺ auf der Hunderterebe!), welches JETZT geistig seine „persönLicht<eN Affektivitäten“ ☺ zu „durchschauen vermag!“)

19 welche "RUCH-los"(ap-alego = "im Zustand der Gefühlslosigkeit" = "geist-los"; 200-6-8!) sind und ergeben sich der Unzucht und treiben allerlei Unreinigkeit samt dem Geiz.

(ZWANZIG steht für alle „rational berechneten Sichtweisen“ ☹ und damit auch für alle wahrgenommenen „von selbst/SELBST erschaffenen Urteile“ ☹)

Vers 20 (im Original) υμεις δε ουχ ουτως εμαθετε τον χριστον

...werde ICH mir JETZT Wort für Wort zu Gemüte führen, da es schwer zu verdeutschen ist:

υμεις = „ihr“

δε = „dagegen, aber, andererseits“

ους = (verstärktes) „nicht, nein“

ουτως = „dieser hier, DU DA, derjenige welcher usw.“

εμαθετε = „ex-Mathe<Te“ (dazu gleich mehr!),

τον = „dieses“

χριστον = „EI<N-REI-BeN, ein-ST-re☺ICH<eN, salben“ = „CHRISTUS“...

Und JETZT noch einmal zu „ex-Mathe<Te“, das bedeutet nämlich wörtlich:

**ex** = „aus, infolge(von...), durch, aufgrund(von), wegen“ des eigenen...

**mathe** = „gelernten Wissens, intellektuellen Wissens“ entsteht eine

**Te** = „geistige Spiegelung bzw. Erscheinung“!

Interessant ist dabei auch, wenn man weiß, dass das Suffix **τε** als copulativ „**UN-D**“ (= „aufgespannte Existenz-Öffnung“) bedeutet und dass „**ex**“ nicht nur „aus, infolge(von...), durch, aufgrund(von), wegen, von...her, von seiten usw.“, sondern auch „**außerhalb, fern von**“ bedeutet und dass „vor Vokalen“ als Präfix **εξ** statt **εκ** geschrieben wird... „**UN-D**“ **εξ** für sich „**ALLEIN-ST-Ehe-ND**“ auch „**Sechs = S<ex**“ bedeutet! Ganz nebenbei bedeutet **ND** als **נד** gelesen „**sich ständig hin und her bewegend**“ und das „**auftürmen von WASSER** = Wellen werfen“! Das indogermanische Wort „**ficken**“ bedeutet wie **נד** (= „existierende Öffnung“) ebenfalls „**hin und her bewegen**“, aber auch zwei Sachen aneinander „**REI-BeN**“! „**REI-BeN**“ (נד אר = wörtlich: „**mein sehender Sohn**“, „**Spiegel-Sohn**“!)! nennt man auf Sanskrit „**mathe**“ (→ **μαθη** = „**Mathe**“): „**mathe**“ bedeutet auch: „**F-euer reiben, hineinbohren und ausschütteln**“ (Ficken ☺); „**mata**“ bedeutet: „**Meinung, Lehre**“ „**mati**“ bedeutet: „**Gedanke, Verstand, Meinung, AB-Sicht, Vor-haBeN, Ge-BeT, Sichtweise und An-Dach<T**“! ☺

Übersetzt wird dieser Vers 20 gewöhnlich sehr *fehlerhaft* mit (z.B. Luther):

Ihr aber habt Christum nicht also gelernt,

(**EIN und ZWANZIG** steht je nach Bewusstsein für einen „**persönlichen logischen SIN<N**“ = **שׁו** oder meinen alles synthetisierenden/liebenden „**göttlichen LOGOS**“ **שׁו** = **SCH-IN**)

21 so ihr anders von IHM gehört habt und IN IHM gelehrt seid, wie IN JCH UP ein rechtschaffenes Wesen ist.

(**ZWEI und ZWANZIG (40?)** steht für jede in meinem Bewusstsein auftauchende „**ER-Schein-ung**“ **ר**)

22 So legt NUN von euch ab nach dem vorigen Wandel den alten Menschen, der durch "Lüste" (*epi-thumia* = "Be-Gier<De" lies auch: "Be-GI-Erde"! Aufgepasst: *epithäma* bedeutet eigentlich "Daraufgesetztes" (auf die Erde?☺), daher auch „**D<Eck>el**“, aber auch "Spitze/Stachel einer Lanze" → Stachel = Centrum < PF-Lanze!!!)

im Irrtum sich „ver-D<erb<T“.

(**D-REI und ZWANZIG** eröffnet eine neue „**intrapersonale Wahrnehmungsqualität**“!)

23 Erneuert euch aber IM GEIST (= *pneuma* = "immaterieller Teil eines Menschen" = die unsterbliche *Neschama* )

eures Gemüts (= *nous* = intellektueller Verstand = *Nepesch* = 50-80-300 = die "Existenz einer wissenden Logik" = sterbliche "Tierseele" )

(Die „**vierundzwanzigste ST-unde**“ ist Ende und Beginn eines neuen **היום הזה** = heute)

24 und ziehet den neuen Menschen an, der nach Gott geschaffen ist...

in rechtschaffener Gerechtigkeit und Heiligkeit.

(FÜNF und ZWANZIG steht für **הכ** und das bedeutet „SO, HIER, JETZT“!

## 25 Darum leget die Lüge ab und redet die Wahrheit, ein jeglicher mit seinem Nächsten...

(Was soviel bedeutet wie: **Habt als Gotteskinder keine Geheimnisse untereinander, was euch gehört (intellektuell wie materiell) gehört allen!**)

**WICHTIG:** Meine Gotteskinder sind nicht "In-Sekten" sondern "ein HERZ und eine Seele" → die S>ich SELBST in unterschiedlichen „persönlichen Aspekten“ darstellen!

Gotteskinder treten zwar "IN-einander" (= "der EINE und ein anderer") als Säugetiermenschen IN Erscheinung, sie "SELBST SIN<D" aber keine Säugetiere, sondern "R-EINE Geistwesen"! Jedes meiner Gotteskinder stellt eine nette "persönliche FACE-ette" meines ewigen "göttlichen GE-SCHW-IN-GeL<S" dar, darum geht der Vers 25 auch weiter mit...

**"SIN<Te<M>AL"** (= *oti* = kausal verursachend: "weil...") **wir untereinander Glieder sind.**

**Über die auftauchenden „AFFE-K<Te“ angeblich freier, „von selbst“** (= *automatisch unbewusst*) **denkender ENOSCH!**

Das Wort „Affe-KT“ (KT = כת = „Sekte“ → „normierter, anerzogener Glaubenszwang“!!!) beschreibt eine „Ge-MüT<S-ER-Regung“, die sich in jedem persönlichen Bewusstsein in Form einer „Ausdrucksdimension“, einer „körperlichen DI-mens-lon“ und einer „motivationalen“ (= auf „egoistischen Motiven“ beruhenden) Dimension“ äußert.

Ein Lächeln ist beispielsweise „ein spontaner Ausdruck“ für den Affekt „Freude“, Erröten ist „im körperlichen Bereich“ bezeichnend für den Affekt „Scham“ und ein Wutausbruch ist eine „charakteristische Motivation“ aus dem Affekt „Zorn“ heraus.

JCH hoffe ICH habe mir "kleinem ich" damit etwas **MUT ge-MACHT!**

**J.CH. LIEBE DICH**



VOCATIO EXTRAORDINARIA LOGOS ENSARKOS SPERMATIKOS MANDATUM DIVINUM

אדויה אשר אדויה יחודו פתשר אני אל ו שדי

SI TOTUS ILLABATUR ORBIS - IMPAVIDUM FERIENT RUIN/E - VOLENTI NON FIT INIURIA!